

ReferentInnen

Dr. Thomas Breitkreuz – Leitender Arzt, Innere Medizin/
Palliativmedizin, Paracelsus-Krankenhaus
Unterlengenhardt, Sprecher des KIM

Christa Hasenbrink – Landesvorstand Frauenselbsthilfe
Krebs e.V.

Rolf Heine – Leiter der Akademie für Pflegeberufe
an der Filderklinik

Meike Jocher – Krankenschwester für Onkologie und
Palliativmedizin, Klinik Öschelbronn

Prof. Dr. Stefanie Joos – Ärztliche Direktorin,
Universitätsklinikum Tübingen, Institut für Allgemein-
medizin und Interprofessionelle Versorgung

Elke Kaschdailewitsch – Krankenschwester Onkologie
und Palliativ Care, Pflegerische Bereichsleitung
Zentrum Integrative Onkologie der Filderklinik,
Universitätsklinikum Tübingen, Institut für Allgemein-
medizin und Interprofessionelle Versorgung

Prof. Dr. Klaus Kramer – Universitätsklinikum Ulm,
Leitung Fachbereich Integrative Medizin

Staatssekretärin Bärbl Mielich – Staatssekretärin,
Ministerium für Soziales und Integration

Regina Stolz (M.A. Pflegewissenschaft) –
Tropenlinik Paul-Lechler-Krankenhaus Tübingen,
Universitätsklinikum Tübingen, Institut für
Allgemeinmedizin und Interprofessionelle Versorgung

Dr. Jan Valentini – Universitätsklinikum Tübingen,
Institut für Allgemeinmedizin und Interprofessionelle
Versorgung

Dr. Petra Voiß – Universität Duisburg-Essen,
Evangelische Kliniken Essen-Mitte (KEM), Oberärztin an
der Klinik für Naturheilkunde und Integrative Medizin

Dr. Marcela Winkler – Robert-Bosch-Krankenhaus,
Leitende Ärztin Naturheilkunde und Integrative Medizin



Das »Kompetenznetz Integrative Medizin Baden-Württemberg (KIM)« vereinigt die ärztliche, pflegerische und therapeutische Expertise der beteiligten Kliniken, ambulanten Netze und wissenschaftlichen Institute im Bereich der Integrativen Medizin. Gemeinsam arbeiten wir an der Entwicklung, Implementierung und Evaluation integrativer Behandlungskonzepte. Mehr unter: www.kim-bw.de

Mitglieder im KIM:



Ansprechpartner: Dr. Thomas Breitkreuz,
Leitender Arzt, Paracelsus Krankenhaus, Unterlengenhardt,
sprecher@kim-bw.de

Integrative Behandlungs- konzepte für Krebs- patientInnen

Gefördert vom Ministerium für Soziales und
Integration im Rahmen des »Forum Gesund-
heitsstandort Baden-Württemberg«

SYMPOSIUM 4.2.2021

Livestream-Veranstaltung von 16.00 bis 18.00 Uhr



Grußwort



Sehr geehrte Damen und Herren,


die Integrative Medizin vereint konventionelle und komplementäre Behandlungsangebote, sie bringt das Beste aus beiden Welten zusammen. Gerade KrebspatientInnen profitieren, wenn sie eine kompetente

onkologische Therapie *und* eine gezielt auf die Linderung der Symptome zielende komplementäre Behandlung erhalten können. Das bereits zum vierten Mal stattfindende Symposium schafft den Austausch über Therapieformen und praktische Erfahrungen vor wissenschaftlichem Hintergrund und ermöglicht, voneinander zu lernen. Als Schirmherrin des KIM freue ich mich sehr darüber. Denn so entsteht Gewinn für alle – PatientInnen und TherapeutInnen gleichermaßen.

Ich wünsche allen Beteiligten ein gewinnbringendes Symposium!

Ihre Bärbl Mielich

Staatssekretärin
im Ministerium für Soziales und Integration

Ihre Teilnahme am Livestream ist kostenlos. Sie haben die Möglichkeit, Ihre Anmeldung via E-Mail an 040221-symposium@instoec.de zu senden oder unter www.kim-bw.de das digitale Anmeldeformular zu nutzen.
 **← Dieser QR-Code führt Sie direkt hin.**

Veranstalter: Universitätsklinikum Ulm,
Fachbereich Integrative Medizin, in Kooperation mit dem Kompetenznetz Integrative Medizin (KIM).
Veranstaltungsmanagement:
Dr. Paschen von Flotow, Mobil 0171-69 84 642

Integrative Behandlungskonzepte für KrebspatientInnen

Wir laden Sie herzlich zu unserem Livestream-Symposium am Weltkrebstag ein, das sich an Interessierte, Betroffene und ExpertInnen des Gesundheitssektors wendet. Wir gehen der Frage nach, wie sich moderne Onkologie und ganzheitliche Behandlungsverfahren aus der Komplementärmedizin zu einem »neuen Ganzen« verbinden lassen – mit praktischen Arbeitsergebnissen aus dem KIM und Anregungen für die Selbsthilfe. Und wir sprechen über die optimale Vernetzung verschiedener Projekte der Integrativen Medizin in Baden-Württemberg. Das Symposium findet im Rahmen des vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg geförderten Projekts »Forschungs- und Praxisinitiative: Komplementäre und Integrative Gesundheitsversorgung für Baden-Württemberg (KIG BaWü)« statt.

SYMPOSIUM AM 4.2.2021

Programm & Ablauf

- 16.00 **Begrüßung**
Prof. Dr. Klaus Kramer & Dr. Thomas Breitkreuz
- Einführung**
- 16.03 - Staatssekretärin Bärbl Mielich:
16.13 - Integrative Medizin in Baden-Württemberg – Status quo und Ausblick
- 16.13 - Bärbl Mielich im Gespräch mit VertreterInnen des KIM:
16.30 - Drei Jahre KIM-Entwicklung – Highlights, Herausforderungen, Learnings
Eröffnungspanel mit Rolf Heine, Prof. Klaus Kramer, Regina Stolz, Dr. Marcela Winkler
- Praxis der Integrativen Onkologie**
- 16.30 - Schlafstörung bei onkologisch Erkrankten –
17.00 - Maßnahmen zur Selbstfürsorge mit
Elke Kaschdailewitsch, Meike Jocher, Regina Stolz
- 17.00 - Ernährung und Krebs – Neues aus der Mikrobiom-
17.20 - Forschung mit Dr. Petra Voiß, Essen

Forschung in der Integrativen Onkologie

- 17.20 - Die neue S3-Leitlinie »Komplementärmedizin
17.30 - in der Behandlung onkologischer PatientInnen«
mit Dr. Jan Valentini

- 17.30 - CCC integrativ: Vom Expertenwissen zur
17.40 - interprofessionellen Umsetzung in Comprehensive
Cancer Centres mit Prof. Dr. Stefanie Joos

Ausblick

- 17.40 - Quo vadis KIM? – Vernetzung & Zusammenarbeit
18.00 - in der Integrativen Onkologie
Abschlusspanel mit Bärbl Mielich,
Christa Hasenbrink, Rolf Heine, Prof. Klaus Kramer,
Regina Stolz, Dr. Marcela Winkler

Verabschiedung

- 18.00 Dr. Thomas Breitkreuz & Prof. Dr. Klaus Kramer